

BAM Update #1/2023

AKTUELLES



Hannover Messe 2023: BAM präsentiert Modulare Testplattform für sichere Wasserstoff-Pipelines

Vom 17.-21. April präsentiert die BAM auf der Hannover Messe am Stand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz ihre modulare Testplattform zur Sicherheit von Wasserstoff-Pipelines. Die Plattform soll den Markthochlauf von grünem Wasserstoff beschleunigen und Industrie und Gasnetzbetreibern ermöglichen, technische Fragestellungen rund um ein verlässliches Versorgungsnetz schnell und praxisnah zu lösen.

[Mehr](#)



Exzellenz für Wasserstoff: Einzigartiges Graduiertenkolleg von BAM und BTU gestartet

Für die künftige Wasserstoffwirtschaft braucht es exzellenten akademischen

Nachwuchs. Die BAM und die BTU Cottbus-Senftenberg haben dazu das in Deutschland bisher einzigartige Graduiertenkolleg „Trustworthy Hydrogen“ gegründet. Es befähigt Promovierende dazu, künftig in Industrie, Forschung oder öffentlichem Sektor den zügigen Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft aktiv mitzugestalten.

[Mehr](#)

NEUES AUS DER FORSCHUNG



Windenergie: Inspektionsverfahren mit Thermografie und Künstlicher Intelligenz optimiert Energieausbeute

Erosionsschäden durch Regen sorgen für Verwirbelungen auf den Rotorblättern von Windrädern. Die BAM und das Marburger Start-up LATODA haben ein neuartiges Verfahren entwickelt, um mit Thermografie und künstlicher Intelligenz Fehlstellen sicher zu detektieren. Die Früherkennung von Schäden an den Rotorblättern verbessert die Windausbeute einer Anlage.

[Mehr](#)



Wasserstoff: Schnelleres Prüfverfahren für

metallische Werkstoffe

Metallische Werkstoffe für Pipelines und andere Infrastrukturen sind zentral für die künftige Wasserstoffwirtschaft. Bisherige Prüfverfahren sind aufwändig und teuer. Die BAM koordiniert ein Projekt, das eine deutlich schnellere Prüfmethode entwickelt. Es ist Teil des Wasserstoff-Leitprojekts TransHyDE, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wird.

[Mehr](#)



Hochleistungsgläser: Neue Erkenntnisse zum komplexen Schmelzverhalten

Hochleistungsgläser kommen in Glasfaserkabeln, E-Akkus, Brennstoffzellen und vielen weiteren Anwendungen zum Einsatz. Ein Team unter Beteiligung der BAM hat jetzt eine universelle Beziehung zwischen der thermischen Ausdehnung und der Glasübergangstemperatur von glasbildenden Materialien entdeckt. Die Erkenntnisse geben neue Einblicke in die komplexe Natur des Übergangs zwischen Flüssigkeit und Glas.

[Mehr](#)



Sicherheit in Technik und Chemie: BAM-

Forschungsprogramm 2022-24 veröffentlicht

Das neue Forschungsprogramm der BAM zu aktuellen und künftigen Forschungsthemen ist online. Mit Vorhaben zur Energiewende, zu 3D-Druck, Digitalisierung und Kreislaufwirtschaft unterstreicht die BAM ihre Rolle als zentrale Akteurin des technologischen Wandels. Sie gewährleistet, dass nachhaltiger technischer Fortschritt auch sicher ist.

[Mehr](#)

KURZ NOTIERT

+++ **Gewählt:** BAM-Wissenschaftlerin Prof. Dr. Birgit Skrotzki ist [neue Präsidentin](#) der Deutschen Gesellschaft für Materialkunde +++ **SFB Fluor-Spezifische Wechselwirkungen:** DFG [verlängert](#) Förderung +++ **Internationale Netzwerke:** BAM und University of Birmingham intensivieren [Kooperation](#) +++ **Berlin Research 50:** So wird Berlin zu einer weltweit [führenden Wissenschaftsmetropole](#) +++ **Rückblick:** #WomenInScienceDay [an der BAM](#) +++

AKTUELLE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Mo, 20.03.2022, 9:00 Uhr bis 23.03.2023, 14:00 Uhr

Training Course

[Structural Health Monitoring Using Statistical Pattern Recognition](#)

Do, 04.05.2023

Schulung

[Qualitätssicherung in der additiven Fertigung metallischer Strukturen](#)

Mi, 21.06. - Di, 27.06.2023

Workshop

[NDT & E in Civil Engineering Advanced Training](#)

Di, 19.09.2023, 09:00-17:00 Uhr

Workshop

[Advancements of Analytical Techniques for Per- and Polyfluoroalkyl Substances \(PFAS\)](#)

KARRIERE@BAM

Werden Sie Teil unseres Teams und arbeiten Sie mit uns an der Sicherheit in Technik und Chemie!

Rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich Tag für Tag an der BAM um die Sicherheit in Technik und Chemie. Wenn auch Sie an innovativen Lösungen in den Bereichen Energie, Infrastruktur, Umwelt, Material und Analytical Science mitarbeiten wollen, [freuen wir uns über Ihre Bewerbung](#).

Materialforschung und -prüfung
(BAM)
Unter den Eichen 87, 12205 Berlin
Postanschrift: 12200 Berlin
Telefon: +49 30 8104-0
E-Mail: info(at)bam.de
Internet: https://bam.de
USt-Id-Nr.: DE 136630222



Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich für den BAM-Newsletter
angemeldet haben.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie [hier](#).

[Abmelden](#)